

Holz - als Rohstoff immer noch unterschätzt

Holzforum-Vorsitzender Johannes Maag will Messe nutzen, um Holzvielfalt näher zu bringen

H e m a u (hh). Einer der Motoren, die treibende Kraft hinter der Holz-Energie und Umweltmesse, ist der Hemauer Unternehmer Hans Maag. Denn Maag ist nicht nur Chef der Firma Holz Maag mit seinem Holzfachmarkt, dem Hobelwerk und dem Holzhandel, sondern gleichzeitig auch Vorsitzender des Holzforums Regensburger Land, dem ideellen Träger der Ausstellung.

Das Holzforum wird mit einem rund 300 qm großen Stand auf der Messe vertreten sein. „Wir wollen auf dieser Messe vor allem die große ökologische und ökonomische Bedeutung des Rohstoffs Holz dem Publikum näher bringen“, sagt Maag. Immerhin sei rund ein Drittel Deutschlands bewaldet und verfüge die Bundesrepublik neben Russland über die größten Holzreserven in Europa.

Holz als Rohstoff zum Bauen und als Möbelwerkstoff erlebe gerade eine regelrechte Renaissance und auch Holzheizungen seien stark im Kommen. „Doch genauso ist Holz - zu Papier verarbeitet - Kommunikationsträger, und was wäre die Verpackungsindustrie ohne diesen Rohstoff“, so Maag.

Wald: Sauberste Fabrik

Daneben sei die ökologische Bedeutung von Holz bzw. dem Wald enorm. Wald binde Feuchtigkeit, wirke klimaregulierend und vor allem binde Holz riesige Mengen an CO². Alleine der Zuwachs in den deutschen Wäldern liegt bei rund 80 bis 90 Millionen Festmetern pro Jahr. „Wenn man dann bedenkt, dass pro Festmeter rund 0,7 Tonnen CO² gebunden sind, ist das enorm“, sagt Maag. „Der Wald ist sozusagen die sauberste Fabrik, die es gibt. Sie produziert Holz und als Abgas wird Sauerstoff frei, den wir zum Atmen brauchen.“



Holzforum-Vorsitzender Johannes Maag. Aufn.: Heiner Hagen

Das alles und noch viel mehr, möchte das Holzforum bei dieser Messe dem Publikum auf vielfältige Weise nahebringen. So werden etwa auch viele Fachvorträge rund um

das Thema Holz geboten, wobei hier gerade für das Fachpublikum der Schwerpunkt am Freitag gesetzt ist.

Regionale Aussteller

Bei der Auswahl der Aussteller hat das Holzforum großen Wert auf Regionalität sowie auf die Fachbezogenheit gelegt, wobei die Messmacher hier natürlich kein „Brett“ vor dem Kopf hatten. Natürlich wird auch Solartechnik vorgestellt und die breite Palette der Umwelttechnik. „Damit wollen wir uns von anderen Messen und Ausstellungen zum Thema Bauen oder gar der Dona deutlich unterscheiden“, informiert Maag.

Regensburger Waldpreis

Doch bietet die Messe auch ein buntes Rahmenprogramm. Am Samstag wird um 15 Uhr etwa der Regensburger Waldpreis für vorbildliche, nachhaltige und naturnahe Waldbewirtschaftung verliehen.

Großer Zuwachs

„Insgesamt sind das rund 3,4 Milliarden m³ an Holzreserven. Holz ist somit einer der wenigen Rohstoffe, die wir haben. Und dabei ist der Zuwachs größer als der Holzverbrauch“, erläutert Maag. Erstaunlich auch, dass die Holzbranche rund 1,2 Millionen Beschäftigte hat. „Das fällt nur deshalb nicht so auf, weil es sich dabei um viele Einzelbetriebe, genauer gesagt um insgesamt gut 150.000 Betriebe handelt“, informiert der Fachmann.

Naturalis: In Oberreiselberg sind ökologische Heizsysteme zu Hause

O b e r r e i s e l b e r g (hh). Oberreiselberg bei Hemau ist nicht der Nabel der Welt. Aber: Oberreiselberg ist der Nabel der Region, wenn es um ökologische Heizsysteme geht - denn dort ist die Firma Naturalis beheimatet. Im Umkreis von gut und gerne 200 km ist dieser Fachhandel für ökologische Energiesysteme tätig.

Vor rund neun Jahren gegründet, hat sich die Firma Naturalis einen guten Ruf erarbeitet. Das Konzept scheint zu stimmen. Naturalis ist in erster Linie ein Fachhandel, der eng mit den Heizungsbauern vor Ort zusammenarbeitet, die die Anlagen verkaufen und aufstellen. Gleichzeitig jedoch berät Naturalis auch den Endkunden und übernimmt Service und Wartung der montierten Anlagen.

Anlagen bei laufendem Betrieb begutachten

Das Besondere an der Firma: Hier können potenzielle Endkunden Anlagen aller Sparten bei laufendem Betrieb begutachten und das gibt es in einem weiten Umkreis sonst nirgends. Deshalb ist es nicht erstaunlich, dass Kunden von weit her den Weg nach Oberreiselberg finden. Daraus ergeben sich dann Fachgespräche. Für die Kommunikation ist dabei der Lupburger Stefan Wastl zuständig. Der gebürtige Oberreiselberger Martin Volkmer hingegen ist der Mann der Tat und im Service sowie der Wartung tätig. Weiter beschäftigt die Firma drei Bürokräfte und zwei Kundendienstler.

Naturalis vertreibt nur ökologischen Heizsystemen, also alles was im Bereich Biomasse und Sonne warm macht, jedoch keine Solaranlagen zur Stromerzeugung. Denn die beiden Chefs sind der Meinung: Das passt nicht zusammen. Das Angebot reicht von Stückholzheizkessel, Hackschnitzelheizanlagen, Holzpelletheizungen und Zimmeröfen und geht bis zu Solaranlagen zur Heizungsunterstützung sowie Warmwasserbereitung. Dabei vertreibt Naturalis sehr gerne Spezialitäten und interessante Nischenprodukte, die andere Händler nicht im Programm haben. Etwa Holzpelletheizungen, die auch mit Scheitholz betrieben werden können.

Raffinierte Technik

„Die Anlage erkennt dann automatisch, wenn sie mit Holzscheiten befeuert wird, und schaltet danach wieder auf Pelletbetrieb um“, informiert Wastl. Aber auch sogenannte Holzvergaserkessel gibt es bei Naturalis. Normalerweise brennt ja bekanntlich die Flamme eines Holzofens nach oben. Dadurch ziehen jedoch die energiereichen Rauchgase über den Kamin ab. Bei den Holzvergaser-



Stefan Wastl mit einem Holzvergaserofen, der sich auch in einem Wohnraum gut macht. Aufn.: Heiner Hagen

kesseln bewirkt eine raffinierte Technik, dass die Flamme quasi nach unten brennt und die Rauchgase dann im unteren Teil des Kessels verbrannt werden. Schafft ein Holzvergaserkessel einen Wirkungsgrad zwischen 80 und 85 Prozent, liegt sie bei einem Holzvergaserkessel hingegen bei gut 90 Prozent. „Dabei entsteht auch wesentlich weniger Staub und Kohlenmonoxid. Das ist besonders wichtig, um die neue Bundesimmissionsschutzverordnung, kurz BImSchV genannt, einzuhalten, die in Kürze in Kraft tritt“, erläutert Wastl.

In Kombination: Sogar das ganze Haus heizen

Seit Kurzem hat Naturalis auch Holzvergaseröfen im Programm, die sich ausgesprochen gut in Wohnräumen machen, sehen sie doch wie Schwedenöfen aus und man kann die Flammen durch zwei Glasfenster beobachten. Der Clou bei diesen Öfen des Südtiroler Herstellers Wallnöfer ist, dass ein großer Teil der entstehenden Wärme über einen hocheffizienten Wärmetauscher in ein Zentralheizungssystem eingespeist werden kann. „Kombiniert man so einen Ofen mit einer Solaranlage zur Heizungsunterstützung und zur Warmwasserbereitung, kann man damit ein ganzes Haus heizen“, so Wastl. Dabei arbeitet dieses Holzvergaseresystem im Naturzug, es gibt kein Abgasgebläse und damit keine Lärmbelästigung. Die Bedienung ist einfach, da der Ofen keine komplizierte Elektronik enthält.

Viele Kunden bekommt Naturalis durch Mundpropaganda und durch die gute Zusammenarbeit mit Heizungsbaufirmen sowie über das Internet. Aber die Firma ist auch gerne auf Messen vertreten, wie etwa der Holz-Energie-Umweltmesse am Regensburger Dultplatz stattfindet.

na t u r a l i s
 energiesysteme

Oberreiselberg 3
 93155 Hemau
 Telefon 0 94 91 / 95 39 57
 Telefax 0 94 91 / 95 39 62
 www.naturalis-gmbh.de

www.heizen-mit-holz-und-sonne.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

- ☀️ PELLETSHEIZUNGEN
- ☀️ HACKSCHNITZELHEIZUNGEN
- ☀️ SOLARANLAGEN
- ☀️ SCHICHTSPEICHER
- ☀️ KAMINÖFEN

2. Holz, Energie & Umweltmesse

Besuchen Sie uns am Stand 3

- ➔ Holz im Garten
- ➔ Holzfußböden
- ➔ ökologische Dämmung
- ➔ Brettschichtholz
- ➔ Konstruktionsvollholz

M A A G

HOLZ-FACHMARKT · HOLZHANDEL · HOBELWERK

Kelheimer Straße 14 a · 93155 Hemau · Tel. (0 94 91) 94 14 - 0 · Fax 94 14 - 22

Besuchen Sie uns!

2. Holz - Energie & Umweltmesse

baden • wohnen • leben

11. - 14. Juni 2009

Dultplatz | Regensburg

SEMMLER

seit 1900

S

HOLZBAU

Rieb 5
 93155 Hemau
 Fon (09491) 94 11 - 10
 Fax (09491) 94 11 - 12
 info@holzbau-semmler.de

- HOLZHAUSBAU ANBAU
- DACHAUSBAU AUFSTOCKUNG
- SANIERUNG INSTANDSETZUNG
- ENERGIEBERATUNG DIENSTLEISTUNGEN

www.holzbau-semmler.de

TN-Sonderveröffentlichung

2. Holz - Energie & Umweltmesse

Redaktion:
Heiner Hagen

Anzeigenverkauf:
Heiner Fürst

Redaktionsanschrift:
Tangrintler Medienhaus, Karl-Maag-Str. 4, 93155 Hemau